

**Grüß Euch Gott heut – Hallo Leute
aus der Stadt und auch vom Land
schön, daß ihr hier her gekommen,
er geschieht noch allerhand.**

**Die Regentschaft hier im „Städle“
geht an uns bis nächstes Jahr
denn was bislang hier geschehen
war nicht immer „wunderbar“.**

**Erst im Sommer gab es Wahlen
lange schrie man hin und her
unser OB, der ist müde
und es muß ein Neuer her!**

**Doch das Wahlvolk dachte anders,
Kandidaten viel wie nie,
nahm das Alte – das Bewährte,
bricht nicht alles übers Knie.**

**Doch nach kurzer Zeit Regentschaft
gab es Trubel hier im Haus,
Ivo's zweite Bürgermeist'rin
büxte ihm auf einmal aus.**

**Eigentlich bräucht unser Ivo
keinen neuen zweiten Mann,
denn das bißchen was der leistet,
er mit links noch machen kann.**

**Das Rauchverbot gleich mitentschieden,
für Raucher ging's nach hinten los.
Zu viele gingen nicht zum Wählen,
jetzt sind sie die Refugien los.**

**Die meisten freut's – die Luft jetzt sauber
kein Nebel in den Kneipen mehr,
der Weg zur Bar und zur Toilette
ein Kinderspiel – ist gähnend leer.**

**Aber diese armen Nachbarn -
an Schlaf zu denken aussichtslos.
Die Stadt-Reinigung darf sparen,
für'n Müllauto gleich doppelt groß!!!
(Zigarettschachtel auf Tisch kippen)**

**Die MZ war ein Gebäude
zwar zweckmäßig, doch gar nicht schön
als Sündenfall für Städtebauer
so wurde es lang angesehen.**

**Nun endlich konnte man's entfernen.
Die „Sünde“ weg, was Neues her
Doch was wir jetzt dafür erhielten
liegt mir im Magen – groß und schwer.**

**Genauso kantig wie das Alte,
doch doppelt hoch und doppelt breit,
ob wir uns daran gewöhnen?
Das kann uns zeigen nur die Zeit.**

**Wenn der Winter kommt ins Städtchen
haben's Autofahrer schwer.
Schnee – der überall am Boden,
hindert Parkplatzsuche sehr.**

**Und Justizia hat befunden,
daß wohl zu verlangen sei,
Jedermann hat die Markierung
sich zu schaufeln selber frei.**

**Also aufgepasst Ihr Fahrer
Schaufel, Besen allezeit
führt im Winter immer mit Euch,
daß zum Schaufeln ihr bereit.
(Schaufel zeigen!)**

**Zieht der Frühling endlich wieder
ein ins Land mit mildem Hauch,
aufgepasst ihr Autofahrer,
auch das Bauamt wacht jetzt auf!**

**Kompliziert und sehr verwegen
werden Baustell'n ausgeheckt,
der Besucherstrom vom Lande
immer wieder neu erschreckt.**

**Man müht sich da seit vielen Jahren
und es weiß ein jedes Kind,
Spiel und Spaß erwartet jeden -
Memmingen's „Verrücktes Labyrinth“**

**Memmingen ist Metropole
per Flugzeug kommt fast alle Welt.
Auch wenn leider hin und wieder
ein Inlandsflug wird eingestellt.**

**Doch macht das nichts - denn erst seit Neuem,
geht's jetzt nach Belfast statt Berlin,
das ist egal – wir sind flexibel
da wollten wir schon immer hin!**

**Nicht Allgäu-Airport – wie behauptet,
nein, „München West“ wer'n wir genannt,
doch zur Hauptstadt laßt mich sagen,
fehlt uns doch noch allerhand.**

**Die Brauerei die wär vorhanden,
und das Bier geht auch nicht aus.
Doch was sagen, wenn gefragt wird:
„Wo geht's hier zum Hofbräu-Haus?“
(Maßkrug auf den Tisch)**

**Die neue Schule ist eröffnet,
die Schüler finden's alle toll.
Auch die Adresse „Schlachthofstraße“
paßt eigentlich ganz wundervoll.**

**Denn mancher Schüler – jetzt und früher
mit uns hier die Erkenntnis teilt,
dass sein Gefühl wär nicht so anders,
wenn morgens er ins Schlachthaus eilt.**

**Die Schule hat auch eine neue
Halle nun für Spiel und Sport,
doch für unsre Kindergarde
gibt's auch dort noch keinen Ort.**

**Lieber Oberbürgermeister,
denk doch bitte auch mal dran,
daß auch eine Kindergarde
Platz zum Üben brauchen kann.**

**Schluß ist jetzt mit dem Lamento
Hoch die Gläser und „Mau Mau“
her den Schlüssel – wir regieren
mit dem Motto „s'wird scho gau!“**

Mau Mau Mau – s'wird scho gau!!